

27. Tanzfestival Winterthur

14.-23. November 2019

Theater am Gleis

www.tanzfestivalwinterthur.ch



Claire Dessimoz / Du bist was du holst
Foto: Florian-Leduc

„Ein kleines, feines und sensibel programmiertes Tanzfestival, von denen man sich mehr auf dieser Welt wünscht. Hier herrscht nicht einfach Copy Paste aus internationalen Vorzeige-Events, sondern eine inspirierende Mischung aus verschiedenen Generationen und Stilen.“

Catja Löpfe, Leiterin Tanzhaus Zürich

„Nadine Schwarz hat erneut ein Programm zusammengestellt, das sämtliche denkbaren emotionalen, intellektuellen und natürlich optischen Erlebnisse – ausser dem ganz grossen Ärger! – in konzentrierter Form ermöglicht.“

„Nach dem erfolgreichen Jubiläum im letzten Jahr war auch das Programm 2018 anregend breit und aus Publikumssicht rundum erfreulich.“

Thierry Frochoux P.S. 30.11.2018

Das 27. Tanzfestival Winterthur zeigt vom 14. – 23. November 2019 eine Vielzahl von Stücken, die in der Region noch nie zu sehen waren. Gleichzeitig lädt es lokale Choreographen ein, das Festival zu begleiten.

Das Tanzfestival Winterthur hat es sich zum Ziel gesetzt, ein grosses Spektrum des zeitgenössischen Tanzes einem breiten Publikum näher zu bringen. Das Programm 2019 bietet eine spannende Mischung aus etablierten Choreographen und vielversprechenden Newcomern aus dem Raum Winterthur sowie aus ganz Europa. Was die Künstler dieses Festivals verbindet, sind ihre innovativen Ansätze.

Zum zweiten Mal unterstützt das Festival das kreative Schaffen im Raum Winterthur, indem es lokalen Choreographen die Möglichkeit gibt, ein „Intro“ zu gestalten. Die Entwicklung dieser Stücke wird erstmals von einem Mentor begleitet. Dieses Jahr arbeitet die erfahrene Choreographin und Dozentin Angelika Ächter mit den Winterthurer Tanzschaffenden. Die Kurzstücke feiern während des Festivals Premiere und leiten die Abende ein.

(820 Zeichen)

Das Tanzfestival Winterthur hat es sich zum Ziel gesetzt, ein grosses Spektrum des zeitgenössischen Tanzes einem breiten Publikum näher zu bringen. Das Programm 2019 bietet eine spannende Mischung aus etablierten Choreographen und vielversprechenden Newcomern aus dem Raum Winterthur sowie aus ganz Europa. Was die Künstler dieses Festivals verbindet, sind ihre innovativen Ansätze.

Das Festival wird vom aufstrebenden Choreographen **Theo Clinkard** (UK) eröffnet. In seinem Duett **The Days** ist die Nähe, die er zu den Zuschauern schafft, bemerkenswert. Für Überraschung sorgt der zweite Teil, in dem die Tänzer, ein Mann und eine Frau, durch ein älteres Paar aus Winterthur ersetzt werden. Ruth und Roger Girod werden diese Rollen tanzen.

What we are looking for vom **jungen theater basel** bewegt sich zwischen den Gesetzen der Gruppe und der ständigen Demonstration von Individualität. Ab wann wird Einzigartiges unterdrückt oder wird umgekehrt massstabgebend für den nächsten Trend?

Nicht zu verpassen ist auch **Pesadilla** von **Piergiorgio Milano (IT/BE)**, ein schlafwandelndes akrobatisches Tanzstück, welches mit viel Witz die Grenze zwischen Tagtraum und Traumleben aufzeigt.

Wiederum unterstützt das Festival das kreative Schaffen im Raum Winterthur, indem es lokalen Choreographen die Möglichkeit gibt, ein „Intro“ zu gestalten. Die Entwicklung dieser Stücke wird von der Mentorin Angelika Ächter begleitet. Die Kurzstücke feiern während des Festivals Premiere und leiten die Abende ein.

(1'500 Zeichen)

Programmübersicht:

DO 14.11.2019

19:30 Uhr

Intro: magma-kollektiv

unendlich endlich (15')

Theo Clinkard (UK)

The Days (40')

FR 15.11.2019

19:30 Uhr

The Field

Work in progress (20')

Janine Harrington (UK)

Screensaver series (40')*

SA 16.11.2019

19:30 Uhr

Intro: Julia Medugno

broken (10')

Intro: Carina Neumer

MITeinander reden (10')

Cie. Synergie (Meyrin)

116th dream (30')

SO 17.11.2019

18:00 Uhr

Workshop Showing mit Theo Clinkard (UK)
(15')

Križaj / Wehrli

Nothing Works (30') - Premiere*

DI 19.11.2019

14:00 Uhr & 19:30 Uhr

junges theater basel (Basel)

What we are looking for (60')

DO 21.11.2019

19:30 Uhr

Intro: Astrid Künzler

physical enhancement (20')

Sabine Hausherr (Bern)

In Pieces (50')*

FR 22.11.2019

19:30 Uhr

Intro: DOXS

skopein (15')

Claire Dessimoz (Lausanne)

Du bist was du holst (40')*

SA 23.11.2019

17:15 Uhr

Tanzkino SAPA - Archive meets Artist

19:30 Uhr

Intro: Križaj / Wehrli / Gisler

Deep Purple (15')

Piergiorgio Milano (BE / IT)

Pesadilla (55')*

* Stückeinführung kurz vor der Vorstellung oder in der Pause

Kontakt:

Nadine Schwarz
Festivalleitung
Tanzfestival Winterthur
nadine.schwarz@tanzinwinterthur.ch
076/324 02 44
Arbeitstage: MO-FR Vormittag

Winterthur, 1.7.2019